



Rottweil, 22.11.2020

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herrn Oberbürgermeister
Ralf Broß
Hauptstraße 21 - 23
78628 Rottweil

Prüfantrag: Reaktivieren der Bahnstrecke Rottweil-Balingen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Broß,

etliche Medien informierten jüngst über die landesweite Potenzialanalyse des Karlsruher Verkehrsplanungsbüros PTV für stillgelegte Bahnstrecken. Diese Studie, die Landesverkehrsminister Winfried Hermann vorstellte, verblüfft mit etlichen überraschenden Ergebnissen. Uns in Rottweil betrifft vor allem diese Aussage: Die **Bahnstrecke Rottweil-Schömberg-Balingen** besitzt ein „**hohes Nachfragepotenzial**“. In der KSV-Sitzung vom 04.11.2020 sprachen wir dieses Thema unter dem TOP „Anfragen...“ kurz an. Doch dieses Thema verdient unserer Meinung nach eine Beratung im Gemeinderat.

Die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen bittet Sie daher zu prüfen:

Sieht die Stadt Rottweil sich durch diese Potenzialanalyse veranlasst, bei den Landkreisen Rottweil und Zollernalbkreis sowie den Städten Schömberg und Balingen zu sondieren, ob eine Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der Bahnstrecke Rottweil-Balingen in die Wege geleitet werden soll?



Seit Jahren besteht die Forderung nach einem Regiobus zwischen Rottweil und Balingen, die teilweise mit der möglichen Reaktivierung dieser stillgelegten Bahnstrecke konkurriert.

In einer Machbarkeitsstudie ist daher auch zu bedenken: Welche dieser beiden ÖPNV-Alternativen ist besser geeignet, in Region und Land den Personen- und Güterverkehr zu stärken?

Begründung:

1. Die einstige Bahnstrecke Rottweil-Balingen wird heute nur noch im Streckenabschnitt Schömberg-Balingen bedient. Mangels Wirtschaftlichkeit wurde der Personenverkehr zwischen Rottweil und Schömberg vor fast 50 Jahren eingestellt. 2004 gab es bereits eine Machbarkeitsstudie, im Rahmen einer Regionalbahn Neckar-Alb dieser Strecke mit neuer Trassierung wieder zu beleben. Offensichtlich folgenlos. Inzwischen wurden in Baden-Württemberg zahlreiche stillgelegte Bahnstrecken erfolgreich reaktiviert und sind ein **wertvoller Beitrag zum Klimaschutz und zur Verkehrswende**.
2. Am 2. November wurde nun die „Potenzialanalyse zur Reaktivierung von Schienenstrecken in Baden-Württemberg“ der PTV Transport Consult GmbH veröffentlicht, die das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg in Auftrag gegeben hatte. Für die „**Reaktivierungsstrecke B01: Balingen – Schömberg – Rottweil (Zollern-Alb-Bahn 3-Verlängerung)**“ kommt die Untersuchung zu dem Ergebnis, dass diese ein „**hohes Nachfragepotenzial**“ aufweist, insbesondere **für den gesamten Streckenverlauf**. Der Streckenabschnitt Schömberg-Balingen dient v.a. im Güter- und Freizeitverkehr. Die Studie empfiehlt grundsätzlich: „**Die Strecken der Kategorie B sollten weiterverfolgt werden.**“
3. Verkehrsminister Hermann meint, die Rahmenbedingungen für eine Reaktivierung stillgelegter Gleise seien so günstig wie noch nie. Der **Bund habe seine Zuschüsse auf bis zu 90 Prozent erhöht**. Weitere Mittel fließen bei nachfragestarken Strecken vom Land.
4. Voraussetzung für eine Reaktivierung ist allerdings eine **Machbarkeitsstudie**. Auch **diese fördert das Land mit 75 Prozent** und möchte engagiert mit Tat, Rat und Geld unterstützen. Die Zeit drängt, denn **diese Förderung gilt nur bis Ende 2023**.
5. Seit über fünf Jahren gibt es Überlegungen, den ÖPNV mit einem **im Stundentakt zwischen Rottweil und Balingen verkehrenden Regiobus** zu stärken. Dieser ist etwa für Pendler (Berufstätige, Schülerinnen und Schüler) ein



attraktives Angebot. Das Ergebnis der Potenzialanalyse unterstreicht auch die **Dringlichkeit** solch eines Regiobusses, der sich **rasch einrichten** lässt. Die Reaktivierung der Bahnstrecke Rottweil-Balingen ist u.a. wegen der neuen Trassenführung zwischen Rottweil und Schömberg ein **Langfristprojekt**.

Wir sind gespannt, ob sich nach fünfzig Jahren die Perspektive auftut, dass die alte Bahnverbindung Rottweil-Balingen zu neuem Leben erwacht und ob zuvor ein Regiobus zwischen Rottweil und Balingen verkehrt.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Ingeborg Gekle-Maier
Fraktionssprecherin

Vertiefende Informationen:

- Landesverkehrsministerium:
[_https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mvi/intern/Dateien/PDF/PM_Anhang/201103_Vortrag_1_Minister_Winfried_Hermann_Stillgelegte_Gleise_zu_neuem_Leben_erwecken.pdf](https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mvi/intern/Dateien/PDF/PM_Anhang/201103_Vortrag_1_Minister_Winfried_Hermann_Stillgelegte_Gleise_zu_neuem_Leben_erwecken.pdf)
- Potenzialanalyse:
[_https://vm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mvi/intern/Dateien/PDF/PM_Anhang/201103_Gutachten_PTV_Potenzialanalyse_zur_Reaktivierung_von_Schienenstrecken.pdf](https://vm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mvi/intern/Dateien/PDF/PM_Anhang/201103_Gutachten_PTV_Potenzialanalyse_zur_Reaktivierung_von_Schienenstrecken.pdf)